STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIERENDE
S&G

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.kla.tv
Jeden Abend ab 19.45 Uhr

HAND-EXPRESS

~ AUSGABE 12/2024 ~
MEDIENMANIPULATION

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Während meiner jahrelangen Tätigkeit als Lehrerin für Deutsch und Englisch habe ich gemäß Lehrplan der gymnasialen Oberstufe das Thema „Manipulation durch Sprache" behandelt. Die Schüler sollten wahrnehmen lernen, wie Politik und Medien mit sprachlichen Mitteln und Bildern eine falsche „Wirklichkeit" glaubhaft machen und so versuchen, die Sichtweise der Menschen zu formen und ihr Verhalten gemäß ihren Interessen zu steuern. Im Laufe der Jahre sind die technischen Mittel immer raffinierter und die Informationsquellen, aus denen die Mainstream-Medien ihre Informationen schöpfen, stark reduziert worden. Damit ist die Berichterstattung noch einseitiger und plakativer geworden. Mit KI dürfte es in Zukunft noch schwieriger werden, Wahrheit und Täuschung zu unterscheiden. Im Folgenden werden offensichtliche Beispiele solcher Manipulationstechniken vorgestellt wie Weglassen von Informationen, Verdrehungen und Erfindungen, falsch konstruierte Zusammenhänge, abwertende Sprache usw.

Die Redaktion (rc./pb.)

Lügen werden erfunden – oft von dafür bezahlten PR-Agenturen – und an die Medien weitergeleitet, die sie ungeprüft übernehmen

1. Beispiel: ***rc.*** Die Zustimmung der Amerikaner zum Zweiten Golfkrieg im Jahr 1990 stieg schlagartig an, als die Medien berichteten, irakische Soldaten hätten bei ihrem völkerrechtswidrigen Angriff auf Kuwait Babys aus ihren Brutkästen gerissen und sie am Boden sterben lassen. Eine kuwaitische „Krankenschwester" erzählte diese Gräueltaten in einem Senats-„Hearing" schluchzend vor laufenden Kameras, und die Szene wurde in millionenfacher Wiederholung auf allen Kanälen und in allen Presseorganen verbreitet. Als glaubwürdige Quelle galt u.a. auch Amnesty International. Obwohl der Journalist Alexander Cockburn schon 1991 Fakten meldete, die diese Geschichte eindeutig widerlegten, wurde erst nach Beendigung des Krieges zugegeben, dass die ganze Geschichte eine Erfindung der amerikanischen PR*-Agentur Hill & Knowlton war, die von der kuwaitischen Regierung angeheuert worden war. Diese Tatsache wurde später bekannt als die „Brutkastenlüge". **[1]**

*PR-Agentur, unterstützt Unternehmen dabei, ihre Kommunikationsziele zu erreichen

„Unsere Arbeit besteht nicht darin, Informationen nachzuprüfen. Dafür sind wir nicht gerüstet. Unsere Arbeit besteht darin, die Verbreitung von Informationen zu beschleunigen, die für uns günstig sind, um mit Bedacht ausgewählte Ziele zu erreichen."

PR-Agentur-Chef James Harff im Interview mit Jacques Merlino, April 1993

2. Beispiel: ***kh.*** Der Dritte Golfkrieg war eine völkerrechtswidrige Militärinvasion der USA, Großbritanniens und einer „Koalition der Willigen". Der entscheidende Auslöser für diesen Krieg war ein Teströhrchen, welches der damalige US-Außenminister Colin Powell am 5. Februar 2003 dem UN-Sicherheitsrat vorzeigte. Dieses Röhrchen sollte als Beweis herhalten, dass Saddam Hussein im Besitz von Massenvernichtungswaffen sei. Die Medien verbreiteten zwei Jahre lang diese Mutmaßung. Erst im September 2005 widerrief Powell seine Behauptung, welche sich als falsch erwies. In einem Interview mit dem Fernsehsender ABC nannte er diese Episode in seinem Leben lediglich „einen Schandfleck seiner Karriere". Als Folge davon verloren aber nach seriösen Schätzungen bis zu einer Million Iraker das Leben. **[2]**

3. Beispiel: ***rc.*** 1934, während der Weltwirtschaftskrise, gewann der sozialkritische Schriftsteller Upton Sinclair die demokratische Nomination für das Amt des Gouverneurs von Kalifornien mit dem Versprechen, die Armut in Kalifornien zu bekämpfen. Seine Gegenspieler wussten sich nicht anders gegen seine Popularität und ehrenwerten Pläne zu wehren, als eine riesige Verleumdungskampagne gegen ihn zu starten. Nicht nur die Nachrichten und Tageszeitungen, sogar Hollywood wurde dafür eingesetzt, Sinclairs Ruf zu ruinieren. Der republikanische Gegenkandidat heuerte die PR-Agentur Campaigns Inc. an, um Sinclair zu zerstören. Zwei Mitarbeiter der Agentur schlossen sich drei Tage lang ein, um alle seine Romane zu durchforsten. Über Wochen erschien daraufhin täglich auf der Frontseite der L.A. Times ein hervorgehobener Kasten mit unchristlichen Äußerungen Sinclairs wie z.B. „Die Heiligkeit der Ehe ... Ich glaubte auch einmal daran … das ist vorbei ...". Die Zitate waren echt, nur hatte sie nicht Sinclair selbst geäußert, sondern Figuren aus seinen Romanen. Sinclair verlor die Wahl! **[3]**

Medien arbeiten mit verfälschtem Videomaterial

pb. Nach der Ausstrahlung der Arena, einer Sendung im Schweizer Fernsehen (SRF) vom 24.9. 2021, wurde die SRF-Redaktion damit konfrontiert, dass eine Teilnehmerin mit einem Knopf im Ohr ausgerüstet worden war. Kritische Beobachter vermuten, dass dadurch die Regie die Möglichkeit hatte, Frau Doblies mit Stichwörtern zu bedienen, damit sie schlagkräftig antworten konnte.

Fortsetzung Seite 2

Quellen: **[1]** *Mira Beham Kriegstrommeln: Medien, Krieg und Politik. Dt. Taschenbuch-Verlag, München 1996, ISBN 3-423-30531-2 | https://de.wikipedia.org/wiki/Brutkastenlüge | https://de.wikipedia.org/wiki/Zweiter_Golfkrieg* **[2]** *https://de.wikinews.org/wiki/BND:_USA_%C3%Bcbertrieben_Hinweise_auf_Massenvernichtungswaffen | www.sueddeutsche.de/politik/powell-ueber-irak-rede-vor-un-sicherheitsrat-schandfleck-meiner-karriere-1.928315 | https://de.wikipedia.org/wiki/Irakkrieg* **[3]** *Jill Lapore The Lie Factory. In: American Chronicles, September 24,2012 www.smithsonianmag.com/history/sinclair-succeeded-through-failure-180958247/ | www.nytimes.com/2020/12/07/movies/mank-upton-sinclair.html*
[4] *http://www.youtube.com/watch?v=tCI-DGyXzqQ | https://odysee.com/Medienmanipulation-des-SRF-aufgedeckt:1 | http://web.archive.org/*

Virenwarnung! *Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!*

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter! Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an **SuG@infopool.info**

Fortsetzung von Seite 1

Die SRF1-Redaktion dementierte das in einem Schreiben vom 16.1.24 vehement. Eine Redaktion konnte benannte Stelle, wo Frau Doblies Knopf im Ohr sichtbar war, nicht finden und fragte nach, ob die angegebene Zeit in der Sendung wirklich stimme. Durch diese Nachfrage kam ans Licht, dass das SRF die bezeichnete Stelle im Video durch anderes Videomaterial ausgetauscht und am 15.1.2024 in dieser abgeänderten Version wieder hochgeladen hatte. Wohlgemerkt, dies einen Tag bevor das verneinende Antwortschreiben die SRF-Redaktion verließ. Im Webarchiv ist der Austausch nachprüfbar. Diese Handlung des SRF zeigt, wie sie aktiv Videomaterial verfälschen. **[4]**

Medien künden unliebsam berichtenden Journalisten

rc./wie. Karin Leukefeld arbeitete viele Jahre als Auslandskorrespondentin. Ihr größtes Anliegen war es, „dem Leben hinter den Schlagzeilen" eine Stimme zu geben. Als sie über die zurückhaltende Zustimmung der Menschen in Syrien für den Aufstand gegen Assad und stattdessen Sympathien für den jungen Präsidenten wegen seiner gezeigten Leistungen berichtete, kamen Absagen, sogar für bereits bestellte Reportagen. Sie verlor ihre Einkünfte. Obwohl sie in Damaskus auch syrische Regimegegner interviewte, war sie mit ihren eben nicht einseitigen Berichten im wahrsten Sinne des Wortes gegen den „Mainstream" geschwommen. Sie erhielt Drohbriefe von syrischen Oppositionellen, wurde in Leserbriefen und sogar von Journalisten-Kollegen diffamiert. Schließlich kündigte die Zeitung „Neues Deutschland" (ND) ihr die 20-jährige Zusammenarbeit auf. Ihr Fazit tat sie mit den Worten des amerikanischen Auslandkorrespondenten Patrick Lawrence kund: „Medien in den westeuropäischen Hauptstädten suchen heute einen Platz am Tisch mit der politischen Macht." **[6]**

Medien stellen bewusst falsche historische oder politische Zusammenhänge und Verbindungen her

pb. In einer regionalen Schweizer Zeitung war am 7. November 2023 unter dem Titel „Was tut die Schweiz?" zu lesen: Mit dem Pogrom* zu Putins Geburtstag am 7. Oktober hat sich die Hamas die globale Mobilisierung der Islamisten gesichert. Indirekt und unmerklich wird durch das Nennen von Putins Geburtstag im Zusammenhang mit dem Terrorangriff der Hamas eine Verbindung Putins mit der Hamas suggeriert. Es ist so geschrieben, als hätte die Hamas ihren Überfall extra auf den Geburtstag Putins abgestimmt. Dabei ist ein Geburtstag nie ein Indiz für eine Interessenverbindung. **[7]**

*Gewalttätige Angriffe gegen Leben und Besitz einer religiösen, nationalen oder ethnischen Minderheit

Erstberichten werden keine weiteren Erkenntnisse nachgereicht, Fachexperten mit gegenteiligen Befunden medial verunglimpft

wei. Der deutsche Politik- und Islamwissenschaftler Michael Lüders war bis zu seinen Äußerungen in der Talkshow „Lanz" (5.4.2017) über den Giftgaseinsatz in Ghouta/Syrien am 21.8.2013 ein gern gesehener Fachexperte bei Nachrichtensendern über Themen in der arabischen Welt. Lüders erläuterte damals, dass alle Indizien auf eine False-Flag-Aktion hindeuten, um die USA in den Syrienkrieg zu verwickeln. Präsident Obama hatte den Einsatz von Bio- und Chemiewaffen als „Rote Linie" benannt. Zu einem Einsatz der Amerikaner kam es nicht. Analysen des britischen Geheimdienstes hatten ergeben, dass das verwendete Giftgas nicht aus den Beständen der syrischen Armee stammen konnte und Assad als Täter somit nicht in Frage kam. Dennoch wurde Lüders mit einer Rufmordkampagne überzogen. Die „Bild" betitelte ihn gar, als Putin-Propagandisten mit „glatten Lügen" und abstrusen Verschwörungstheorien. **[5]**

Manipulation durch emotionale Schlagwörter

wei. Nach dem Scheitern der Verhandlungen zwischen NATO-Vertretern und der Bundesrepublik Jugoslawien zum Kosovokonflikt, begann die NATO damals den Angriff auf Serbien. Der NATO-Bündnisfall wurde ausgerufen. Da das Grundgesetz Deutschlands Auslandseinsätze verbot und kein UN-Mandat vorlag, gab es enorme Widerstände gegen eine Beteiligung der Bundeswehr in Deutschland. „Nie wieder Auschwitz", mit dieser Parole zerschlug der deutsche Außenminister Joschka Fischer die Widerstände innerhalb seiner Fraktion „Die Grünen" sowie sämtlicher Kritiker in der BRD. Erst später wurde bekannt, dass all diese Schauergeschichten über serbische Konzentrationslager eine Erfindung amerikanischer PR-Agenturen waren, die den Auftrag hatten, die Serben als Täter und die anderen als Opfer darzustellen. Ein gigantischer Medienapparat schickte anschließend diese Geschichten ungeprüft um die ganze Welt. **[8]**

„Die Schnelligkeit ist entscheidend. Denn wir wissen genau, dass die erste Nachricht von Bedeutung ist. Die Rücknahmen haben keine Auswirkungen mehr."
Der PR-Agentur-Chef James Harff

Schlusspunkt •

Bei der Manipulation der Medien handelt es sich nicht immer um blanke Lügen, sondern um eine bewusst angewandte Technik, die bekannte Fakten mit Halbwahrheiten vermischt, wahre Zusammenhänge zwar andeutet, aber falsch konstruiert. Der Leser/Zuschauer erkennt die wahren Details und geht darum davon aus, dass der Rest auch stimmt. Der Verfassungsauftrag der Medien ist jedoch, die Menschen sachlich und ausgewogen zu informieren und damit eine sachliche Diskussion in der Gesellschaft zu ermöglichen. Mit einseitiger und tendenziöser Berichterstattung dienen sie hingegen fremden Herren und nicht der Demokratie, denn die Demokratie braucht ein aufgeklärtes Volk! Verbreiten Sie gerade darum diese Ausgabe weiter. Die Menschen haben ein Recht, hinter die Kulissen zu schauen!

die Redaktion (rc./pb.)

Quellen: **[5]** *https://uebermedien.de/14739/ist-michael-lueders-als-fake-news-verbreiter-ueberfuehrt/* **[6]** *www.nachdenkseiten.de/?p=105551 | https://taz.de/Kritik-an-Korrespondentin/!5964117/* **[7]** *Thurgauer Zeitung vom 7.11.2023 «was tut die Schweiz?»* **[8]** *www.deutschlandfunk.de/krieg-und-pr-100.html*

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk"? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: *22.3.24*
S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:
Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.
Redaktionsadresse:
Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen:
ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT, LET– weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

www.anti-zensur.info www.kla.tv www.panorama-film.ch www.stimmvereinigung.org www.agb-antigenozidbewegung.de www.sasek.tv